

Spachtelvlies

Artikelnummer 91045 SP

Glasfaser-Spachtelvlies mit einem Flächengewicht von 45 g/m²



Anwendung	Glasfaser-Spachtelvlies zur Glättung spachtelfähiger, rauer bzw. unterschiedlich strukturierter Untergründe im Innenbereich, speziell für die Einbettung in Dispersionsspachtelmassen. Auch geeignet für die flächige Armierung von Anstrichsystemen bei Oberflächenrissen der Rissart A.1 (BFS Merkblatt Nr. 19).
Untergrund	Innenflächen aus Normalputzmörtel der Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III und CS IV sowie B1 – B7, Gipskartonplatten und Betonflächen müssen fest, trocken, sauber und tragfähig sein. Die Richtlinien der VOB Teil C, DIN 18366 sind einzuhalten. Den Untergrund je nach Erfordernis vorbehandeln, siehe BFS Merkblätter Nr. 8, 10, 12 und 16.
Verarbeitung	Dispersionsspachtelmasse vollflächig auf den Untergrund auftragen und mit einer Edelstahl-Zahnkelle (Zahnung 4 x 6 x 4 mm) gleichmäßig durchkämmen. Glasfaser-Spachtelvlies blasen- und faltenfrei ca. 5 cm überlappend einlegen, mit der Hand leicht andrücken und im Nahtbereich der Bahnen im Doppelschnittverfahren verarbeiten. Anschließend mit einem Glättwerkzeug gleichmäßig andrücken und bis zur völligen Überdeckung glatt spachteln. Grundsätzlich muss die Rolleninnenseite zur Wand hin verlegt werden.
Eigenschaften	Egalisiert unterschiedliche Untergründe, rissüberbrückend, dimensionsstabil, nicht quellbar, nur innen einsetzbar, leicht zu verarbeiten, diffusionsoffen
Material	E-Glas
Flächengewicht	45 g/m ² (+/- 5 % nach DIN EN 12127)
Reißfestigkeit	MD (längs) ≥ 190 N/5 cm, CMD (quer) ≥ 150 N/5 cm
Abmessung	Breite 100 cm, Länge 50 m = 50 m ² pro Rolle
Lagerung	Rollen stehend in trockenen Räumen bei - 10 °C bis + 50 °C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Hinweise	Allgemeingültige Normen und Regelwerke sowie Verarbeitungsrichtlinien bzw. Technische Merkblätter der jeweiligen Dispersionsspachtelmassen bzw. Beschichtungskomponenten sind einzuhalten. Spachtelvlies vor der Verarbeitung überprüfen. Evtl. vorhandene Materialfehler sind in der Regel gekennzeichnet und mit einer Materialzugabe berücksichtigt. Minderbreiten werden durch Längenzugabe ausgeglichen. Für erkennbar fehlerhafte Ware wird nach der Verklebung keine Verantwortung übernommen.

Stand 05/2020



Dieses Merkblatt entspricht unserem Kenntnisstand zum Druckzeitpunkt, der Inhalt wird fortlaufend aktualisiert. Die Angaben sind Erfahrungswerte welche aufgrund von unterschiedlichen Baustellenbedingungen abweichen können. Der Verarbeiter muss die Eignung des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck überprüfen. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, gültige Normen und Richtlinien sowie die handwerklichen Regeln müssen beachtet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität des Produktes, nicht auf eine erfolgreiche Verarbeitung. Gültigkeit hat nur die neueste Fassung des Technischen Merkblattes. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf unserer Homepage. Angaben die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen einer schriftlichen Bestätigung.

BAUKOM Bauprodukte GmbH · Wiesenstraße 50 · 74889 Sinsheim
 Telefon +49 7261/9738-0 · Fax +49 7261/9738-99 · info@baukom-group.de · www.baukom-group.de